

UNSER SPITZENKANDIDAT

»Als Stuttgarter liegt mir das Thema Verkehr am Herzen. Seit Jahren haben wir in Stuttgart ein Verkehrs- und Feinstaubproblem. Dies lässt sich nur lösen, indem man den öffentlichen Nahverkehr stärkt und ihn attraktiver macht. Dazu muss man ihn weiter ausbauen, ihn zuverlässiger und pünktlicher machen und vor allem muss er günstiger werden. Unsere Idee ist der umlagefinanzierte fahrscheinlose Nahverkehr.

Ich möchte, dass nicht die Flüchtlinge sondern die Fluchtursachen bekämpft werden. So lange wir weiterhin Waffen in Krisengebiete liefern, wird der Flüchtlingsstrom nicht versiegen, daran wird auch eine Obergrenze und der höchste Stacheldrahtzaun nichts ändern. Gefragt sind diplomatische Lösungen statt der Bombardierung der Zivilbevölkerung.

Wir setzen uns gegen die Vorratsdatenspeicherung ein. Das BVerfG hatte das Gesetz bereits einmal für verfassungswidrig erklärt. Nun wird es mit minimalen Änderungen wieder eingeführt, mit Unterstützung unserer grün-roten Landesregierung, die im Bundesrat nicht dagegen gestimmt hat. Wir brauchen eine Partei mit einer klaren Linie, die verfassungswidrige Gesetze konsequent ablehnt!

Nicht nur deswegen werden wir PIRATEN gebraucht. Wir kämpfen weiter für Bürgerrechte und eine Welt, die auch in Zukunft lebenswert ist. Ihre Stimme für PIRATEN ist nicht verschenkt, jede Stimme ist ein Zeichen dafür, dass wir PIRATEN gebraucht werden.«

Michael Knödler, mit mir können sie rechnen!



Michael Knödler

41 Jahre

Wahlkreis Stuttgart I

**Diplom-Mathematiker /
Software-Ingenieur**

**Bezirksbeirat
Stuttgart-Süd**

**Vorsitzender
KV Stuttgart**

WIR PIRATEN STEHEN FÜR:

- ▶ *Bessere Beteiligung der Bürger*
- ▶ *Senkung der Hürden für Volksbegehren*
- ▶ *Schutz der Privatsphäre des Einzelnen*
- ▶ *Keine Hinterzimmerpolitik*
- ▶ *Staatliches Handeln muss nachvollziehbar sein*
- ▶ *Gesellschaftliche Teilhabe für alle*
- ▶ *Freier Zugang zu Information und Bildung*
- ▶ *Keine Patente auf Lebewesen, Gene und Software*
- ▶ *Freie Verfügbarkeit öffentlich finanzierter Werke*
- ▶ *Faires Urheberrecht*
- ▶ *Stärkere Unabhängigkeit der Justiz*



WWW.PIRATENPARTEI-BW.DE

digital.

sozial.

transparent.



PIRATEN
digital. sozial. transparent.

DEMOKRATISCHE BETEILIGUNG

Eine lebendige Gesellschaft lebt von der politischen Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Entscheidungsprozessen. Wir wollen die Hürden für Volksbegehren senken und uns für mehr Bürgerbeteiligung im Land und in den untergeordneten Verwaltungsebenen einsetzen. Über das Internetportal der Landesregierung zur Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger hinaus wollen wir erreichen, dass die Politik stärker auf die Menschen zugeht und ihnen mehr Einflussmöglichkeiten gibt.

GRUNDRECHTE VERTEIDIGEN

Die Piratenpartei setzt sich für einen stärkeren Schutz und die unbedingte Achtung der Menschen- sowie Bürgerinnen- und Bürgerrechte ein. Die gesamte Politik muss diese Rechte zum Maßstab ihres Handelns machen.

INFORMATIONELLE SELBSTBESTIMMUNG

Das Recht der Einzelnen, die Nutzung eigener persönliche Daten zu kontrollieren, muss garantiert werden. Dies gilt dem Staat gegenüber ebenso wie im Wirtschaftsbereich. Wir wollen weder gläserne Bürgerinnen und Bürger noch gläserne Konsumierende. Eine flächendeckende Erhebung von Daten über Bürgerinnen und Bürger lehnen wir ab.

TRANSPARENZ

Alles staatliche Handeln muss transparent und für jede Person nachvollziehbar sein. Nach unserer Überzeugung ist dies unabdingbare Voraussetzung für eine moderne Wissensgesellschaft in einer freiheitlichen und demokratischen Ordnung. Eine von Lobbyistinnen und Lobbyisten bestimmte Politik des Hinterzimmers zerstört diese Ordnung.

FREIE BILDUNG

Jeder Mensch hat das Recht auf freien Zugang zu Information und Bildung. Wir setzen uns dafür ein, jedem Menschen unabhängig von seiner sozialen Herkunft ein größtmögliches Maß an gesellschaftlicher Teilhabe zu ermöglichen. Bildung ist eine der wichtigsten Ressourcen der Gesellschaft und der Wirtschaft. Nur durch den Erhalt, die Weitergabe und die Vermehrung von Wissen kann auf Dauer Fortschritt und gesellschaftlicher Wohlstand gesichert werden.

FAIRES URHEBERRECHT

Das Urheberrecht muss den Anforderungen der sich entwickelnden Informationsgesellschaft angepasst werden und die Bedürfnisse von Konsumierenden und Produzierenden gleichermaßen berücksichtigen. Eine Gesellschaft, in der die Grenzen zwischen diesen immer mehr verschwinden, kann sich nicht am Urheberrecht einer Kulturepoche passiver Konsumierender orientieren.

KEINE PATENTE AUF ALLGEMEINGÜTER

Wir lehnen Patente auf Lebewesen und Gene, auf Geschäftsideen und auch auf Software ab, weil sie die breite wirtschaftliche Entfaltung und die Entwicklung der Wissensgesellschaft behindern. Weiterhin lehnen wir sie ab, weil sie unkontrollierbare und krisenanfällige Machtkonzentrationen schaffen und allgemeine Güter ohne angemessene Gegenleistung privatisieren.

OPEN ACCESS

Aus dem Staatshaushalt wird eine Vielzahl schöpferischer Tätigkeiten finanziert. Da diese Werke von der Allgemeinheit finanziert werden, sollten sie dieser auch frei zur Verfügung stehen.

UNABHÄNGIGE JUSTIZ

Wir wünschen uns eine Rechtsprechung, die in der Lage ist, Bürgerinnen und Bürger in ihren Rechten, auch gegen Eingriffe der Exekutive zu schützen. Deshalb sprechen wir uns für mehr Unabhängigkeit von Richterinnen und Richtern sowie Staatsanwältinnen und Staatsanwälten aus. Gleichwohl befürworten wir mehr demokratische Kontrolle von Polizei, Verfassungsschutz und Justiz.



PIRATEN
digital. sozial. transparent.